**Prozessbeschreibung**
**Offener Anfang und Schülerkonferenz**

**Prozessdefinition**

Offener Anfang und Schülerkonferenz

**Geltungsbereich**

**Offener Anfang**: alle SchülerInnen und die beaufsichtigenden (z.Zt. zwei) Lehrkräfte

**Schülerkonferenz**: alle Klassen mit den im ersten Block arbeitenden LehrerInnen

**Ziele**

Offener Anfang:

* Möglichkeit, den Tag individuell zu beginnen
* Soziales Miteinander (klassenübergreifend)
* Stärkung der Schulgemeinschaft
* Bewegte Schule
* Selbststeuerung und Ich-Stärkung
* Gemeinsamer Beginn des Schultages

Schülerkonferenz:

* Förderung der Kommunikationsfähigkeit
* Stärkung der Sozialkompetenz
* Effiziente Organisation und Informationsweitergabe
* Stärkung der Schulgemeinschaft

**Regelungen**

**Offener Anfang**:

* Zeit: täglich 8:15 Uhr bis etwa 9:00 Uhr (Frühaufsicht durch eine Lehrkraft ab 8:00 Uhr)

8:15 Uhr bis 8:40 Uhr: individuelle Gestaltung (spielen, lernen, frühstücken, etc.)

8:40 Uhr: Klingelzeichen

Etwa 8:45 bis 9:00 Uhr: Schülerkonferenz

* Ort: bis 8:40 Uhr gesamtes Schulgelände draußen und ab 8:45 Uhr Foyer (davor sind alle Klassen kurz im Klassenzimmer)
* Ablauf:
	+ Die SchülerInnen dürfen sich ab 8:00 Uhr auf dem Schulhof aufhalten.
	+ Taxikinder müssen bis 8:00 Uhr von den TaxifahrerInnen beaufsichtigt werden.
	+ Spätestens um 8:30 Uhr müssen alle SchülerInnen anwesend sein (formaler Unterrichtsbeginn).
	+ Zwei AufsichtslehrerInnen beaufsichtigen nach Absprache das gesamte Schulgelände.
	+ Die SchülerInnen dürfen frei entscheiden, ob sie spielen, sich bewegen, ruhen oder essen, etc. wollen. Sie können aber verpflichtet werden, nicht gemachte Hausaufgaben im offenen Anfang nachzuholen oder Sonderaufgaben zu machen.
	+ Um 8:40 Uhr fordert das Klingelzeichen die Kinder auf, ins Klassenzimmer und danach zur Schülerkonferenz zu gehen.

Schülerkonferenz:

* Leitung: übernimmt im wöchentlichen Turnus eine Lerngruppe, die/der für die Lerngruppe zuständige/r LehrerIn und zwei SchülerInnen
* Abfolge der Lerngruppen: blau – rot – orange – grün
* Organisationsform: Sitzkreis auf dem Boden (klassenweise im großen Kreis) 🡪 Kinder kommen gemeinsam aus dem Klassenzimmer in den Sitzkreis
* Ablauf:
* Eröffnung durch die leitenden SchülerInnen: „Wir eröffnen die Schülerkonferenz.“
* Yoga: jedes Schuljahr gibt es einen neuen Yogaspruch, der gemeinsam durchgeführt wird 🡪 die Leitung bestimmt, welche Klasse aufstehen bzw. hinsitzen darf
* das Datum wird von der Leitung zuerst auf Deutsch und dann auf Englisch vorgesprochen. Alle wiederholen das jeweilige Datum im Chor mit gleichzeitigen Über-Kreuz-Bewegungen
* Wortmeldungen der Kinder: „Wer von den Kindern hat etwas Wichtiges zu sagen?“
	+ z.B. von Erlebtem berichten, Bitten, Erinnerungen
	+ Feiern und wertschätzen (z.B. Geburtstagslied für eventuelle Geburtstagskinder, Schwimmabzeichen, Begrüßungen, Verabschiedungen etc.)
	+ Raum für Präsentationen einzelner Kinder oder Gruppen zu verschiedenen Themen soll angeboten werden 🡪 kurze Absprache mit der Leitung
* Wortmeldungen der LehrerInnen: „Wer von den Lehrern hat etwas Wichtiges zu sagen?“ 🡪 z.B. wichtige organisatorische Mitteilungen
* Lied der Woche (Auswahl durch LehrerIn der verantwortlichen Lerngruppe)

🡪 Liedtext z.B. als Kopie oder Video am Beamer zeigen; Liedordner (Kopie des Liedes im entsprechenden Liederordner im Schrank im Foyer neben dem blauen Klassenzimmer ablegen)

* Abschluss: leitende SchülerInnen entlassen die einzelnen Lerngruppen („Zuerst darf die … Lerngruppe gehen.“)

**Verantwortlichkeit**

* Offener Anfang: täglich je zwei AufsichtslehrerInnen nach Stundenplan (Anrechnung: eine halbe Deputatsstunde), eine davon als Frühaufsicht ab 8:00 Uhr
* Schülerkonferenz: alle Klassen mit den im ersten Block arbeitenden LehrerInnen